

(8°, 48 S., Verlag v. Gebr. Harz, Reinfeld [Holstein], Ladenpreis kart. M. 1.—) hinzu. Es gehört nicht zu den Aufgaben der Mitarbeiter dieses Blattes, in das politische und Parteilieben abzugleiten, deshalb genüge der Hinweis, daß der Verfasser sicherlich von den besten und rein idealen Absichten geleitet wird, wenn er die in dem Titel erkennbare Union zweier Weltanschauungen befürwortet. Ebenjowenig hat die Broschüre *Mehr Licht! Mehr Wahrheit!* für die Freimaurerei, Fehler, Wesen und Wirksamkeit der 1906 erschienenen Erich Heinschen Abhandlung, dazu ein kurzer Blick auf den religionslosen Freimaurerbund zur aufgehenden Sonne in Nürnberg, endlich Offenbarung des einzigen Weges, der nach Befreiung und Überwindung der Hemmungen in der deutschen Freimaurerei zu einem freien, echten und einigen Freimaurerbund führt, geschrieben für Freimaurer und Freunde, vom Meister der königlichen Kunst (Gr. 8°, 15 S., Verlag von Eduard Volkering in Leipzig, Ladenpreis geheftet M. —.60) ein besonderes fachliches Interesse für den Buchhändler, er sei denn Freimaurer oder vertreibe speziell Freimaurerliteratur. Der Verfasser aber ist Buchhändler, und sein Name lautet Wilh. Eduard Volkering.

Stärkere Aufmerksamkeit verdienen wiederum die Werke, an deren Entstehung der Buchhändler als Sammler und Kompilator Anteil hat. Es gehörte eine genaue Kenntnis der hinterlassenen schriftlichen Äußerungen Friedrichs des Großen, dazu, um das Büchlein zu schaffen: *Was Friedrich der Große Dir zu sagen hat*, 366 Aussprüche und Gedanken des Philosophen von Sanssouci, ausgewählt von Reinhold Ernst Stolzenberg (kl. 8°, 117 S., Verlag von Winkelmann & Söhne, Berlin, Ladenpreis kart. M. 1.30). Es ist hier ein Weg gefunden, die geistige Größe und Bedeutung des großen Preußenkönigs weiten Kreisen in Form von Sentenzen für jeden Tag des Jahres vor Augen zu führen und diese zu seinen Schriften hinzuzuführen. In diesem Zusammenhange ist auch der in der Art der Volkskalender ausgestatteten Veröffentlichung *Friedrich der Große*. Ein vaterländisches Jahrbuch für jede echt deutsche Familie, insbesondere für die vaterländischen Verbände und Vereine. 3. Jahrgang für das Jahr 1928 (kl. 4°, 96 S., Vaterländischer Verlag, Halle a. S., geheftet M. 1.—) zu gedenken, deren Herausgeber, Hofbuchhändler Hermann Oesterwig, mit seinen 52 Buchhändlerjahren zu den Veteranen unseres Berufes zählt. Dieser Einundsiebzigjährige wirkt heute mit erstaunlicher Frische für den vaterländischen Gedanken. Das Jahrbuch ist ein lebendiger Zeuge dafür sowohl was die Auswahl der Mitarbeiter und der Beiträge als auch was Bildschmuck und sonstige Ausstattung angeht. Unter den Beiträgen ist auch der Buchhandel nicht vergessen. Professor Dr. Gerhard Menz hat einen sehr lesenswerten Artikel »Buchhandel und Kultur« beigetragen.

In einem stattlichen, reich illustrierten Großformatbande liegt die neue Folge des Werkes *Wunder im Weltall*, ein Buch vom Werden und Sein (VIII, 423 S., Verlag von Josef Kösel & Friedrich Pustet, München, Ladenpreis in Ganzleinen gebunden M. 10.—) vor. Sein Herausgeber und Gestalter ist Verlagsdirektor Paul Sieberh vom Hause Kösel & Pustet. Unter seiner Führung haben sich zahlreiche berufene Mitarbeiter zusammengefunden, um ein im besten Sinne des Wortes vollstimmlich-wissenschaftliches Werk zu schaffen, das zunächst in die Entstehungsgeschichte der Welt und Erde einführt und dann den Menschen von der primitiven Steinzeit bis zum gegenwärtigen Zeitalter der Technik schildert. Ein gewaltiges, sorgfältig ausgewähltes Bildmaterial ist aufgeboden worden, um diese Entwicklung zu veranschaulichen. Hier ist der Buchhändler am Werke, der die Bildungsbedürfnisse breiterer Volksschichten klar erkennt und sie in bester, praktischer Form zu befriedigen sucht.

Wöchentliche Übersicht

über

geschäftl. Einrichtungen u. Veränderungen.

Zusammengestellt von der Redaktion des Adreßbuches des Deutschen Buchhandels.

(Abkürzungen s. zuletzt Nr. 257.)

31. Oktober bis 5. November 1927.

Vorhergehende Liste 1927, Nr. 257.

Altmüller, L., Marne. Inh. wurde Frau Anni Altmüller. [Dir.]

Astrologischer Verlag Wilhelm Becker, Berlin-Steglitz. Leipziger Komm.: a. Fleischer. [B. 257.]

1326

† Bergland-Gesellschaft für Volksbildung m. b. H., Schweidnitz. Zeitungsverlag, Buchhandlung. Begr. Juli 1919. (☞ 94 u. 794. — ☞ Hansa-Bank Schlesien, Fil. Schweidnitz; Stadt-Cirrolasse Schweidnitz. — ☞ Breslau 31098.) Geschäftsf.: E. Herrmann u. Dr. Baldemar Otte. Geschäftsl. u. Prokurist A. Bunke. Leipziger Komm.: a. w. Goldmar.

Bertling, Albert, Vopparb, hat den Verkehr über Leipzig aufgegeben. [Dir.]

Boenig, Georg, Danzig, erloschen. [Dir.]

Bücherklausur u. Antiquariat Karl Gaertel, Kloster a/Hiddensee, verlegte den Sitz der Firma nach Riggübel (Tirol). Begr. 1/1.1921. (☞ Berlin 157 247.) Zweiggeschäft: Kloster a/Hiddensee (via Stralsund). Geöffnet von Mai bis Oktober. w. Das Zweiggeschäft in Rowawes wurde aufgehoben. [Dir.]

† Buchvertrieb »Germania« G. m. b. H., Nürnberg. Hauptgeschäftsstelle: Berlin W 8, Mohrenstr. 51. Vertrieb schöngestiger Literatur. Begr. 1/X. 1926. (☞ Zentrum 1112. — FA.: Buchvertrieb Germania. — ☞ Commerz- und Privat-Bank, Dep.-Kasse C, W 8, Charlottenstr. 47. — ☞ 52 114.) Geschäftsf.: Albert Pröpster. Zweiggeschäft: Leipzig C 1, Thomassgasse 4. Begr. 1/IX. 1927. (☞ 29 523. — 8—19. — ☞ Commerz- und Privat-Bank. — ☞ 53 435.) Geschäftsl.: Kurt Engewald. Leipziger Komm.: Fr. Foerster.

Deutsche Landbuchhandlung G. m. b. H., Berlin SW 11. ☞ jetzt: Kurfürst 7003 u. 7004. [B. 256.]

† Eckart-Bücherstube, Berlin-Spandau, Brückenstr. 8. Spez.: Evang.-theolog. u. schöne Literatur, Kunst- u. Kunstgewerbe. Begr. 15/X. 1925. (☞ Spandau C 7, 2179. — ☞ 27 025.) Inh.: Evang. Presbyterband f. Brandenburg, Spandau. Prokur.: Max Goosmann. Unverlangte Sendungen verboten. Angebote aus dem Gebiet Evang. Literatur sind direkt erwünscht. Leipziger Komm.: w. Ballmann.

† Claros Gesellschaft für wissenschaftliche okkulte Forschung Buchvertrieb u. Verlag m. b. H., München 2, Adalbertstr. 37. Sortiment, Antiq., Leihbibl. u. Lesezirkel. Begr. 1/V. 1927. (☞ 25 677. — ☞ Direction der Disconto-Gesellschaft, München, Dep.-Kasse Promenadeplatz. — ☞ 6792.) Geschäftsf.: Frau Amata Gilka, Frau Marianne Nesselträger u. Fr. Cäcilie Kaltenstader. Geschäftsl.: Joseph Schönfeld. Angebote aus dem Gebiete Okkultismus sind direkt erwünscht. Leipziger Komm.: w. Koehler & Goldmar A.-G. & Co., Abtl. Ausland.

† Friedrich & Seyfert, Buchhandlung, Berlin NO 18, Friedenstr. 53. Sortbh. Seit 15/IX. 1927. Begr. 1905. (☞ Commerz- u. Privat-Bank, Dep.-Kasse TU, Berlin. — ☞ 139 533.) Inh.: Martin Friedrich u. Werner Seyfert. Leipziger Komm.: w. Ballmann.

Gea Verlag G. m. b. H., Berlin W 35. Der Geschäftsf. Hermann Albers ist 28/X. 1927 verstorben. [B. 256.]

† German Book Importing Co., New York City (U. S. A.), 11 Park Place. Import-Buchhandlung. Begr. 12/VIII. 1927. (☞ Corn Exchange Bank, New York.) Inh.: Gerhard Mirus u. Morris Engl. Empfehlen uns zur Übernahme von Alleinvertretungen. Prospekte u. Antiquariatskataloge direkt erbeten. Leipziger Komm.: w. Bernhard Hermann & G. E. Schulze.

Glasewald's Buchh., A. Gößnitz (Kr. Altenb.), ging an Kurt Müller über. [Dir.]

Goethe-Buchhandlung (Paul Sonnenfeld), Wien siehe Paul Sonnenfeld, Wien.

Groß, Dr. Walter, Bücherstube, Berlin-Charlottenburg. Adresse jetzt: Berlin-Schöneberg, Apostel-Paulusstr. 33. [Dir.]

Grosser-Verlag, Berlin SW 68, erloschen. [Dir.]

Hahn, W., Neubabelsberg bei Potsdam. Leipziger Komm. jetzt: a. Koehler. [B. 256.]

Der Innere Kreis-Verlag, Schloß Langenau bei Oberhof a. d. Lahn. Der Sitz der Firma wurde nach Altenbergen, Post Catterfeld (Thür.) verlegt. Die Firma lautet jetzt: Der Innere Kreis-Verlag Emil Engelhardt. [Dir.]

Keil's Gewerbebuchhandlung, Josef, Rakospalota b. Budapest (Ungarn). Leipziger Komm. jetzt: Goldmar. [B. 255.]

Koehler & Goldmar A.-G. & Co., Leipzig C 1. Dem Hermann Otto Hartmann wurde Ges.-Prokura erteilt. [B. 25/X. 1927.]

Kube Verlag, Werner, G. m. b. H., Berlin-Zehlendorf. Adresse jetzt: Berlin W 35, Potsdamer Str. 118. ☞ jetzt: Rollendorf 3857 u. 6786. [Dir.]